das Spalter Hopfenjahr

The Hop Year in Spalt

Spalt – Nach dem Wechsel in der Geschäftsführung von Werner Wolf zu Wolfgang Jank und den Lockerungen bei den Coronamaßnahmen haben die Aktivitäten des Hopfenpflanzerverbandes Spalt e. V. im letzten Jahr wieder an Fahrt aufgenommen. Um die Informationen um den Spalter Hopfenanbau noch mehr in die Welt transportieren zu können, ist der Verband nun auch auf den Social-Media-Kanälen Facebook und Instagram aktiv. Gerne können Sie uns hier unter „Spalter Hopfenpflanzer" folgen und neueste Informationen aus unserem Anbaugebiet erhalten. Wir möchten damit weiterhin der Bevölkerung den Spalter Hopfenanbau näherbringen und die Arbeiten rund um den Hopfen darstellen. Mit 44 Betrieben und 409 Hektar Anbaufläche ist unser Gebiet in diesem Jahr um neun Hektar gewachsen, die durchschnittliche Betriebsgröße liegt inzwischen bei knapp neun Hektar.

Zu Besuch im slowenischen „Spalt"

Neben den gut besuchten Hopfenbauversammlungen stand dieses Jahr ein weiteres Highlight für unsere Pflanzerfamilien auf dem Programm: die Lehrfahrt zu unseren Berufskollegen in Slowenien. Bestens geplant und durchgeführt von unserem Ehrenpräsidenten Werner Wolf konnten knapp 40 ehemalige und aktive Hopfenpflanzerinnen und Hopfenpflanzer die Reise im Juni antreten. Im Mittelpunkt der Fahrt stand der Hopfentag in der Region um Zaleč, der von der Firma Steiner perfekt vorbereitet und unterstützt wurde. Nach dem Besuch des Hopfenmuseums und der Verkostung an der Bierfontäne in Zaleč wurde zunächst der Betrieb von Miroslav Rotovnik in Gotovlje besichtigt. Neben dem Hopfen wird dort noch Wein angebaut und ein Gasthaus betrieben. Anschließend stand der Betrieb von

***Spalt** – The activities of the Spalt Hop Growers Association have picked up again since the lifting of the Covid-19 restrictions and the change of CEO from Werner Wolf to Wolfgang Jank. The association is now active on the social media channels of Facebook and Instagram with a view to spreading news about Spalt hop growing around the world. Please feel free to follow us under "Spalt Hop Growers" to receive the latest information about our growing region. In this way we want to bring hop growing in Spalt closer to the general public and showcase working with hops. Our growing region has grown by nine hectares this year and we now have 44 farms and a growing area of 409 hectares. The average farm size is now just under nine hectares.*

A Tour of the Slovenian "Spalt"

In addition to the well-attended hop growing meetings, this year we had another highlight in store for our hop growing families: an educational trip to our professional colleagues in Slovenia. The June trip was well planned and led by our honorary president Werner Wolf accompanied by nigh on 40 former and active hop growers. The focal point of the trip was the Hop Day in the Zaleč region, which was perfectly arranged and supported by the Steiner company. After a visit to the Hop Museum and a tasting at the beer fountain in Zaleč, the group first toured the farm of Miroslav Rotovnik in Gotovlje. In addition to growing hops they also grow wine and run a pub. Next on the agenda was a visit to the farm of Slavko Šalej in Drešinja Vas. A special feature of this modern, well-equipped hop farm is the woodchip heating system as the only source of energy for hop drying.

Reisegruppe der Spalter Hopfenpflanzer vor dem Hopfenmuseum in Zaleč / The tour group of the Spalter hop growers in front of the Hop Museum in Zaleč

Felderbegehung in Spalt unter anderem mit Pascal Piroué vom Deutschen Hopfenwirtschaftsverband / Field inspection in Spalt with, among others, Pascal Piroué from the German Hop Industry Association

Nadine Meyer (l.) und Stefanie Pschera – unsere Königinnen der letzten Jahre

Nadine Meyer (l.) and Stefanie Pschera – our hop queens of the past years

Slavko Šalej in Drešinja Vas auf dem Programm. Eine Besonderheit auf dem modern ausgestatteten Hopfenbaubetrieb ist die Hackschnitzelheizung als einzige Energiequelle zur Hopfentrocknung.
Der krönende Abschluss des Hopfenbautags fand bei Janez Oset, dem Vorsitzenden der slowenischen Hopfenpflanzer, in Petrovče statt – mit Musik, gutem Essen und natürlich Getränken. An dieser Stelle sei unseren slowenischen Berufskollegen noch einmal für die tolle Gastfreundschaft gedankt!

Königinnen verabschiedet

Nach zwei Jahren mit all den Wirren um Corona ging für unsere beiden Hopfenköniginnen ihre Amtszeit zu Ende. In Spalt vertrat Stefanie Pschera und in Kinding die Haunstettener Hopfenkönigin Nadine Meyer unser Anbaugebiet mehr als würdig. Beiden merkte man bei ihren Auftritten die Liebe und Leidenschaft für den Hopfen an. Die Spalter Hopfenpflanzer hätten sich keine besseren Repräsentantinnen vorstellen können. Die Nachfolgerinnen stehen bereits in den Startlöchern.

Informationen aus erster Hand vor Ort

Den Austausch untereinander fördern und Fachinformationen von Experten in unsere Region holen, dazu fanden wieder mehrere Felderbegehungen statt. Zusammen mit den Beratern des Hopfenrings konnten in Mäbenberg, Spalt und Kinding die aktuellen Empfehlungen rund um den Hopfen weitergegeben werden.

Wetter und Kosten prägten das Jahr 2022

Mit unseren oftmals sandigen Böden litten die Bestände in diesem Jahr extrem unter der Trockenheit und den hohen Temperaturen. Verwöhnt vom Jahr 2021 mit überdurchschnittlichen Niederschlägen und einer Rekordernte mit 807 Tonnen startete unser Anbaugebiet vergleichsweise gut ins Jahr 2022. Doch schon ab Mai ließen die Niederschläge merklich nach und es fiel in den Monaten Mai bis Juli zwischen 50 und 70 % weniger Regen. Dazu kamen allein im Juli noch 22 Sommertage (>25 Grad Celsius) und zehn heiße Tage (>30 Grad Celsius). Der Regen im August kam deshalb für die frühen Sorten zu spät und es muss abgewartet werden, ob dieser noch für eine positive Ertragsbildung bei den späten Sorten sorgt. Über die Qualität kann noch keine Aussage getroffen werden.

The grand finale of the Hop Growing Day was hosted by Janez Oset, President of the Slovenian Hop Growers Association, in Petrovče – a fine fest with music, good food and of course beverages galore. We take the opportunity here to thank our Slovenian professional colleagues once again for their generous hospitality.

Farewell to the Queens

After all the ups and downs of the Covid-19 period, the term of office came to an end for our two hop queens. In Spalt it was Stefanie Pschera and in Kinding the Haunstetten Hop Queen Nadine Meyer who were the more than worthy representatives of our growing region. Wherever they appeared their love and passion for hops was plainly evident. The Spalt hop growers couldn't have imagined anyone better to represent them. Their successors are already in the starting blocks.

First Hand Information on Site

Several field inspections were again held to promote the exchange of information among ourselves and to obtain specialist information from experts in our region.
In collaboration with the consultants of the Hop Ring, the current recommendations concerning hops could be relayed in Mäbenberg, Spalt and Kinding.

Weather and Costs Marked the Year of 2022

With our often sandy soils, the hop plants suffered extremely from the drought and high temperatures this year. Spoiled by the year 2021 with above-average rainfall and a record harvest of 807 tonnes, our growing region got off to a comparatively good start in 2022. However, precipitation began to decrease noticeably as early as May, and between 50 and 70% less rain fell in the months from May to July. Then, in July alone, there were 22 summer days (>25 degrees Celsius) and ten hot days (>30 degrees Celsius). The rain in August was therefore too late for the early varieties and it remains to be seen whether this will still provide a positive yield for the late varieties. Nothing can be said as yet about the quality.

Autor: Wolfgang Jank; Fotos: Hopfenpflanzerverband Spalt

das Spalter Hopfenjahr

Ernteschätzung

Im Sinne größtmöglicher Markttransparenz wird jährlich zu Beginn der Ernte geschätzt, wie viel Hopfen zu erwarten ist. Dabei wird die Bundesschätzkommission in den Anbaugebieten von regionalen Experten unterstützt. Am 22.8.2022 wurde in Spalt geschätzt. Die Anbaufläche des Jahres 2022 betrug 409,09 ha, davon waren 9,54 ha Junghopfen, der keinen oder zumindest keinen vollen Ertrag bringen kann. Die Kommission schätzte einen Gesamtertrag von 491 Tonnen.
2022 begann die Ernte vegetationsbedingt Mitte August. Die wichtigsten Sorten im Anbaugebiet sind Spalt Spalter, der mit 1.427 Zentnern geschätzt wurde, und Spalt Spalter Select, mit 2.080 Zentnern. Im Ganzen ist die Erwartung bezüglich der Menge und auch mit Blick auf den Brauwert unterdurchschnittlich. Immerhin sind die Bestände frei von Schädlingen und Krankheiten, die äußere Qualität und das Aroma sind gut.

Hopfenzupferfest

Nach zwei Jahren virusbedingter Pause fand in Spalt das jährliche Hopfenzupferfest wieder statt. Fester Bestandteil ist der traditionelle Hopfenzupferwettbewerb, bei dem der Hopfen von Hand gezupft wird. Nach zehn Minuten wird die Menge der gezupften Dolden gewogen. Sie fließt in die Wertung ebenso ein wie die Qualität der Pflücke.
Heuer waren 16 Teilnehmer im Alter von 16 bis 89 Jahren am Start. Gewonnen hat Christoph Wechsler aus Spalt vor Ursula Heckl aus Mosbach.
Anlässlich des Hopfenzupferfests wird alle zwei Jahre die „alte" Hopfenkönigin verabschiedet und die neue inthronisiert. Dieses Jahr übergab Stefanie Pschera aus Mosbach die Insignien an ihre Nachfolgerin Lea Schüssel aus Rothaurach. Sie vertritt nun das Anbaugebiet Spalt und daneben den Siegelbezirk Spalt.
Auch im Siegelbezirk Kinding wurde – organisiert von der Landjugend Haunstetten – eine neue Hopfenkönigin gekrönt. Hier übergab Nadine Meyer das Zepter an Helena Waffler.

Hopfenbewässerung

Die Pflanzer im Anbaugebiet Spalt haben einen großen Schritt für die Zukunft ihrer feinen Kulturen gemacht. Der Bewässerungsverband „Unteres Rezattal" ist mittlerweile aktiv. Für die Umsetzung des Bewässerungskonzeptes hat die Bayerische Staatsregierung in Person des Umweltministers Thorsten Glauber einen Zuschuss von 50 % in Aussicht gestellt.
Das Projekt wurde nach der schlechten Ernte 2015 und einer Bedarfsermittlung des Wasserwirtschaftsamtes von Landwirten, der HVG Spalt e. G. und den beteiligten Kommunen ins Leben gerufen. Die 70 Landwirte wollen eine Fläche von 210 ha bewässern.

Crop Yield Estimate

In the interests of maximum market transparency, the amount of hops to be expected is estimated each year at the beginning of the harvest. The German Federal Appraisal Commission is supported by regional experts in the growing regions. The estimation was made in Spalt on August 22, 2022. The 2022 acreage was 409.09 hectares of which 9.54 hectares were young hops which produce no yield at all or at least no full yield. The Commission estimated the total yield to be 491 tonnes. In 2022, the harvest began in mid-August due to the state of vegetation. The most important varieties in the growing region are Spalt Spalter, which was estimated at 1,427 centners, and Spalt Spalter Select, at 2,080 centners. On the whole, the expectation is below average in terms of quantity and also in terms of brewing value. Nevertheless, the hops are free of pests and disease so that their quality and aroma are good.

Hop Picker Festival

After a break of two years due to the virus, the annual Hop Picker Festival took place again in Spalt. A fixed component is the traditional hop picking competition, where the hops are picked by hand. After ten minutes, the amount of picked cones is weighed. This is included in the evaluation as well as the quality of the picking. This year there were 16 participants aged between 16 and 89. Christoph Wechsler from Spalt pipped the post just in front of Ursula Heckl from Mosbach.
Every two years, on the occasion of the Hop Picker Festival, the "old" Hop Queen is bidden farewell and the new one enthroned. This year Stefanie Pschera from Mosbach handed over the insignia to her successor Lea Schüssel from Rothaurach. She now represents the Spalt growing region as well as the Spalt seal district.
A new hop queen was also crowned in the Kinding seal district – organized by the Haunstetten rural youth association. Here Nadine Meyer handed over the scepter to Helena Waffler.

Hop Irrigation

Growers in the Spalt growing region have taken a big step for the future of their fine crops. They have established the Lower Rezat Valley Irrigation Association. The Bavarian government, in the person of the Environment Minister Thorsten Glauber, has promised a 50% subsidy for implementing the irrigation concept. The project was initiated by farmers, the HVG Spalt and the participating municipalities after the poor harvest in 2015 and a needs assessment by the Water Authority. The 70 farmers want to irrigate an area of 210 hectares. An irrigation infrastructure for 400 hectares is planned in order to have options for expansion. The water is obtained in the form of bank filtrate from the Swabian Rezat and thus indirectly from transfer water from Lake Brombach. Lake Brombach is

Stefanie Pschera (r.) aus Mosbach übergab die Insignien an ihre Nachfolgerin Lea Schüssel aus Rothaurach.

Stefanie Pschera (r.) from Mosbach handed over the insignia to her successor Lea Schüssel from Rothaurach.

Geplant ist eine Bewässerungsinfrastruktur für 400 ha, um Erweiterungsmöglichkeiten zu haben. Das Wasser wird in Form von Uferfiltrat aus der Schwäbischen Rezat gewonnen und damit indirekt aus Überleitungswasser aus dem Brombachsee. Der Brombachsee ist ein wichtiges Element der vom bayerischen Staat 1970 beschlossenen und danach realisierten Donau-Main-Überleitung. Das gewonnene und gesammelte Wasser wird in verschiedene Richtungen zu den jeweiligen Flächen verteilt. Hier wird das Wasser dann mittels Hydranten an den Landwirt übergeben und mengenmäßig erfasst. Für die Verteilung auf der Fläche sind die Pflanzer selbst verantwortlich.

Rohstofftag 2022

Der Rohstofftag in Spalt wird gemeinsam von der Hopfenverwertungsgenossenschaft HVG Spalt e. G., dem Verband Private Brauereien Bayern e. V. und dem Bayerischen Brauerbund e. V. veranstaltet und ist bereits zur Tradition geworden. Alljährlich ist es der erste Termin, an dem die neuen Ernten der Braurohstoffe in Bildern, Graphiken und Zahlen vorgestellt werden.
Auch dieses Jahr fand der Spalter Rohstofftag wieder am zweiten Dienstag im Oktober in der Halle der HVG Spalt statt. Auf der Tagesordnung standen – neben den Ernteergebnissen – der Hopfenmarkt (regional, national, international), der Braugetreidemarkt und das diesjährige Spezialthema Regionalität. Anschließend bestand die Möglichkeit, mit den anwesenden Experten eine Hopfenbonitur durchzuführen.

an important element of the Danube-Main transfer, which was adopted by the Bavarian state in 1970 and subsequently put into operation. The extracted and collected water is distributed in different directions to the areas in question. Here, the water is then transferred to the farmers by means of hydrants and quantified. The hop growers themselves are responsible for the distribution on their land.

Raw Materials Day 2022

The Raw Materials Day in Spalt is organized jointly by the Spalt Hop Processing Cooperative (HVG Spalt), the Private Breweries of Bavaria and the Bavarian Brewers Association, and has already become a tradition. Each year it is the first time that the new harvests of the raw materials for brewing are presented in pictures, graphs and figures.
This year the Spalt Raw Materials Day took again place on the second Tuesday in October in the HVG Spalt hall. In addition to the harvest results, the agenda includes the hop market – regional, national and international, the brewing grain market and this year's special topic of regionality. Afterwards, there was the opportunity to assess the hops with the experts present.

Autor: Dr. Frank Braun; Fotos: HVG Spalt e. G.

2022 konnte endlich wieder ein Hopfenzupferfest in Spalt veranstaltet werden.

In 2022, the Hop Picker Festival could finally be held again in Spalt.

Bandpflücker WSB
WSB Belt Picker

WOLF überzeugt mit rund 70 Jahren Erfahrung im Bereich Landtechnik

WOLF excels with around 70 years of experience in the field of agricultural engineering

WOLF Anlagen-Technik ist international vertreten und hat Kunden auf der ganzen Welt

WOLF Anlagen-Technik has an international presence with customers all over the world

Die Hallertau ist größtenteils mit Erntetechnik der Firma WOLF ausgestattet, die über Jahre ihren Dienst leistet und deren Wiederverkauf auf dem Gebrauchtmarkt selbst nach 20 Jahren noch Höchstpreise erzielt. In den letzten drei Jahren hat sich in der technischen Entwicklung bei WOLF einiges getan. Der erste Bandpflücker wird in Serie produziert. Die Produktpalette reicht nun von 700 bis 1.400 Reben pro Stunde. Außerdem wurde im letzten Jahr ein Häcksler mit robusten Komponenten entwickelt, der unschlagbar in der Leistung und zudem über Jahre wartungsfrei ist. Die neue Pflücktechnik und Modulbauweise gab den Anstoß zur Entwicklung eines liegenden Bandpflückers WLB in einer kompakten Bauweise, so dass die vorhanden Maschinenhallen optimal genutzt werden können. Die erste Serienmaschine für die diesjährige Ernte ist bereits im Einsatz und arbeitet mit einer Leistung bis 700 Reben pro Stunde. Der WLB ist mit modernster Technik ausgestattet. Das Prinzip beruht auf fertigen Modulen. Die Schwerpunkte der Technik sind auf perfekte Pflücke,

Most of the Hallertau is equipped with harvesting technology from WOLF, which performs for years on end and whose resale on the second-hand market still fetches top prices even after 20 years. Over the past three years, a lot has happened with regard to technical development at WOLF. The first belt picker is being produced in series. The product range now covers 700 to 1,400 bines per hour. In addition, a shredder with robust components was developed last year, which is unbeatable in performance and is also maintenance-free for years. The new picking technology and modular design provided the impetus for the development of a horizontal belt picker WLB in a compact design so that existing machine sheds can be put to optimum use. The first series machine for this year's harvest is already in use and operating at a capacity starting at 700 bines per hour. The WLB belt picker is equipped with the latest technology. The principle is based on the use of prefabricated modules. The technology focuses on perfect picking with trouble-free and powerful lateral pickers, and high-

störungsfreie und leistungsstarken Nachpflücker sowie leistungsstarke Häcksler ausgelegt. Die Pflückbänder sind das Herz der Maschine und beinhalten alle technischen Möglichkeiten für eine optimale Anwendung. Der Fokus liegt stets darauf, eine wartungsfreie Technik auf den Markt zu bringen, die über Generationen im Einsatz bleiben kann. Auch im Bereich Steuerungstechnik für Trocknungsanlagen und Befeuchter entwickelt sich WOLF stetig weiter. Die Programme können vorgewählt und individuell selbst gestaltet werden. Vom Silo, der Befüllung, dem Rollwagen bis hin zur Presse ist jeder Modus einzeln bedienbar und es kann jederzeit der aktuelle Status abgerufen werden. Des Weiteren ist die Integration einer Wärmebildkamera möglich, die bei der Trocknung indirekt in die Steuerung eingreift. Nicht neu, aber aufbereitet ist die WRG von WOLF. Diese ist ebenso leistungsstark und absolut wartungsfrei. Energieeinsparungen von bis zu 30 % und mehr sind möglich. Natürlich können auch Förderungen beantragt werden.
Das innovative Unternehmen in Geisenfeld beschäftigt rund 330 Mitarbeiter und ist stets zukunftsorientiert. Mit weiteren Neuerungen im Bereich der Hanfernte ist WOLF für die Zukunft aufgestellt. Eine Anlage läuft bereits erfolgreich in der Schweiz.

performance shredders. The picking belts are the heart of the machine and include all the technical features for optimum use. The focus is always on bringing maintenance-free technology to the market that can remain in use for generations. WOLF is also continuously developing in the field of control technology for drying systems and humidifiers. The programs can be preselected and individually configured by the user. From the silo, the filling, the roller to the press, each mode can be operated individually and the current status can be read at any time. Furthermore, it is possible to integrate a thermal imaging camera, which indirectly intervenes in the control system during drying. Not new, but rethought, that is the heat recovery unit from WOLF. This is equally powerful and absolutely maintenance-free. Energy savings of up to 30% and more are possible. Of course, funding schemes can also be applied for.
The innovative company in Geisenfeld employs around 330 people and is ever forward-looking. WOLF is positioned for the future with further innovations in the field of hemp harvesting. One plant is already running successfully in Switzerland.

Weitere Informationen unter / More information here:
- WOLF Website: www.wolf-geisenfeld.de
- WOLF auf / on Facebook www.facebook.com/wolf.geisenfeld
- WOLF auf / on YouTube www.youtube.com/WOLFanlagentechnik